

Inhaltsübersicht: Einleitung - 1. Teil: Voraussetzungen: Forstoffs Staats- und Verfassungsverständnis: A. Forstoffs Staatsverständnis: Die Entwicklung von Forstoffs Staatsverständnis - Die Souveränität des Staates - Staat und Gesellschaft - Rechtsstaat und Sozialstaat - Die Autorität des Staates - B. Forstoffs Verfassungsverständnis: Das Grundgesetz als rechtsstaatliche Verfassung - Die Verfassungsauslegung - Rechtsstaatliche Verfassung und sozialstaatliche Verwaltung - Die Verwaltung als Motor gesellschaftlich-politischer Entwicklung - 2. Teil: Die Verwaltung und ihr Recht: A. Aufgaben und Bedeutung der Verwaltung im Staat: Wandel der Aufgaben der Verwaltung: Von der rechtsstaatlichen Freiheitsgewähr zur Daseinsvorsorge - Wandel der Bedeutung der Verwaltung: Die Verschiebung der Staatsgewalten - B. Die methodische Konsequenz aus den Bedingungen des Sozialstaats: Die Ausgangsposition: Die juristische Methode Otto Mayers - Forstoffs verwaltungswissenschaftliche Methode - C. Die rechtliche Bewältigung der Verwaltungsaufgaben: Vorläufer von Forstoffs Verwaltungsrechtslehrbuch - Forstoffs Lehrbuch des Verwaltungsrechts, 1. Band: Allgemeiner Teil - Einzelne Rechtsformen und Rechtsinstitute des Verwaltungshandelns - Dogmatische Unterbilanz? - D. Zukunftsaufgaben der Verwaltung im Staat der Industriegesellschaft: Die Expansion der Technik - Die Struktur der Verwaltung im sozialen und industriell-technischen Zeitalter - Schlussbemerkung: Progressivität oder Retrospektivität in Forstoffs Werk? - Literatur- und Sachwortverzeichnis